



Antwort der Verwaltung
auf die Anfrage der/des

Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“

für die Sitzung des GPA am 28.4.2008

T H E M A : Schaffung und Förderung von Verbundausbildungs-
plätzen

ANTWORT ERTEILT: Herr Erster Stadtrat Suermann

A
N
F
R
A
G
E

Zu 1.: Die Stadt ist Mitglied im Verein ISA. Durch aktive Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen wie z.B. der Informationsveranstaltung mit Ministerpräsident Wulff und Mitgliederversammlungen sowie persönlichen Telefonate steht die Verwaltung in ständigem Kontakt mit ISA. Aufgrund der Tatsache, dass die Stadt in der Lage ist, in fast allen hier in Frage kommenden Ausbildungsberufen selbst auszubilden, wurde mit ISA vereinbart, dass die Stadt Verbundausbildungen mit privatwirtschaftlichen Betrieben und anderen Kommunen eingeht, um diesen insoweit als Partner zur Seite zu stehen. Aktuell wird eine Verbundausbildung mit dem Flecken Bovenden durchgeführt. Darüber hinaus wird eine weitere Verbundausbildung mit einem privaten Betrieb geprüft.

Über diese Maßnahmen hinaus wird der Verein ISA mit einem Sonderzuschuss aus dem Programm „Arbeit und Ausbildung“ von der Stadt unterstützt.

Zu 2.: Zurzeit kann noch keine Aussage darüber getroffen werden, ob und wie viele Verbundausbildungen zum 1.8.2008 unter Beteiligung der Stadt Göttingen eingegangen werden.

Zu 3.: Die städtischen Gesellschaften wurden aufgefordert, ihr Engagement im Ausbildungsbereich zu verstärken. Explizit wurden sie auf die Möglichkeit der Verbundausbildung hingewiesen.

Zu 4.: Die Förderungsmöglichkeiten der N-Bank sind der Verwaltung bekannt. Problematisch ist hierbei, dass die Verbundausbildung unter Kommunen nicht förderungsfähig ist.